

Von Gott berührt

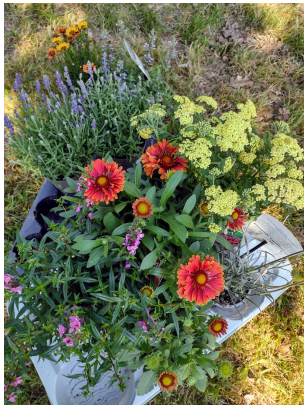


Foto: Pia Biehl

„Geh aus mein Herz und suche Freud,
in dieser lieben Sommerzeit
an Deines Gottes Gaben“*

Geh aus, mache dich auf den Weg.
Erstarre nicht in Pessimismus,
in Lethargie,
in Mutlosigkeit,
weil alles so schlecht ist.

Geh aus, mache dich auf den Weg
und suche Freude!
Es gibt sie,
die kleinen und großen Momente,
die Freude schenken,
für den Augenblick und darüber hinaus.
Geh aus, mache dich auf den Weg
und lasse dich finden.

Geh aus, mache dich auf den Weg,
suche Freude an Deines Gottes Gaben:
In seiner Schöpfung,
den blühenden Blumen im Garten,
den Tieren, die Deinen Weg kreuzen,
den wogenden Kornfeldern,
den reifen Früchten,
die dich den Sommer schmecken lassen.

Geh aus, mache dich auf den Weg
suche Freude
und lasse dich finden.
Lass dich anstecken,
von der Freude

und stimme ein in das Lob Gottes:
„Ich singe mit, wenn alles singt,
und lasse was dem Höchsten klingt,
aus meinem Herzen rinnen.“*

*Liedzeilen aus „Geh aus mein Herz und suche Freud, Paul Gerhard (1607- 1676)

Pia Biehl